agl-Dokumente | Nr. 22 | Februar 2020
Positionen, Berichte und Materialien der Eine Welt-Arbeit

Partnerschaften reflektieren

Ein Fragenkatalog für Vereine die in internationalen Partnerschaften mit Partnerorganisationen im sogenannten Globalen Süden zusammenarbeiten

Reflecting Partnerships

a questionnaire for associations active in international partnerships with partner organizations in the so-called Global South

erstellt vom Fachforum Internationale Kooperationen

prepared by the International Cooperation Expert Forum

Promotorinnen und Promotoren *für Eine Welt*

arbeitsgemeinschaft der eine welt-landesnetzwerke in deutschland e.v.

Impressum / Imprint:

Autor*innen / Principal authors:	Barbara Scharfbillig (Kolping-Bildungswerk Trier), Katharina Desch (Bündnis Eine-Welt Schleswig-Holstein e.V.), Vera Dwors (agl e.V. / Südafrika Forum NRW) und Astrid Saalbach (Stiftung Entwicklungs-Zusammenarbeit Baden-Württemberg)
Zusammenstellung / Compilation	Barbara Scharfbillig (Kolping-Bildungswerk Trier)
Lektorat / Proofreader:	Kathrin Bremer (interkulturelle Trainerin) und Susanne Deutschen (Lektorin)
	The revision of this English translation has been possible thanks to the PerMondo project: Free translation of website and documents for non-profit organizations. A project managed by Mondo Agit. Proofreader: Alistair Stewart.
Herausgeberin / Editor:	agl – Arbeitsgemeinschaft der Eine Welt-Landesnetzwerke in Deutschland e.V. www.agl-einewelt.de, www.einewelt-promotorinnen.de
Erscheinungsdatum / Release date:	Februar 2020

Entstanden im Fachforum Internationale Kooperationen der Arbeitsgemeinschaft der Eine Welt-Landesnetzwerke in Deutschland. Gefördert durch ENGAGEMENT GLOBAL gGmbH im Auftrag des BMZ und gefördert durch das Ministerium des Innern und für Sport des Landes Rheinland-Pfalz, das Ministerium für Energiewende, Landwirtschaft, Umwelt, Natur und Digitalisierung in Schleswig-Holstein, das Staatsministerium Baden-Württemberg sowie der Landesregierung von Nordrhein-Westfalen.

Developed at the Specialist Forum for International Cooperation of the Arbeitsgemeinschaft der Eine Welt-Landesnetzwerke in Deutschland. Supported by ENGAGEMENT GLOBAL gGmbH on behalf of the BMZ and supported by the Ministry of the Interior and Sports of Rhineland-Palatinate, the Ministries of Energy Transition, Agriculture, Environment, Nature and Digitalsation in Schleswig-Holstein, the State Ministry of Baden-Württemberg and the State Government of North Rhine-Westphalia.

Working Paper und Diskussionspapiere stellen keine offiziellen politischen Positionen der agl e.V. dar. Sie dienen der Zirkulation von Diskussionsständen, der Dokumentation von Arbeits- und Diskussionsprozessen sowie der Veröffentlichung von Meinungs- und Debattenbeiträgen mit dem Ziel, Perspektivenvielfalt und Debatten im agl-Netzwerk zu fördern, bzw. abzubilden.

Working papers and discussion papers are not official political positions of agl e.V. They serve the circulation of discussions, the documentation of work and discussion processes as well as the publication of opinions and debates with the aim to promote perspectives and debates in the agl network.

gefördert durch ENGAGEMENT GLOBAL mit Mitteln des

Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung

Für den Inhalt dieser Publikation ist allein die Arbeitsgemeinschaft der Eine Welt-Landesnetzwerke in Deutschland e.V. verantwortlich. Die hier dargestellten Positionen geben nicht den Standpunkt von Engagement Global gGmbH oder des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung wieder.

Partnerschaften reflektieren

Ein Fragenkatalog für Vereine die in internationalen Partnerschaften mit Partnerorganisationen im sogenannten Globalen Süden zusammenarbeiten

Reflecting Partnerships

a questionnaire for associations active in international partnerships with partner organizations in the so-called Global South

„Ich denke, der Fragenkatalog deckt alles ab, was in Europa-Afrika-Partnerschaftsprojekten relevant ist. Die Autoren gingen adäquat auf die wichtigsten Aspekte ein, um die Partner auf zentrale Themen wie Machtdynamik und Wahrnehmungen aufmerksam zu machen.“

Varkey Georg, Südafrika

“I think the catalogue of questions covers everything that is pertinent in Europe-Africa partnership projects. The authors adequately addressed the most important aspects to try to get partners to be aware of key issues like power dynamics and perceptions.”

Varkey Georg, South Africa

„Wer Fragen stellt, verändert die Welt.“ Diese Erfahrung machen wir Fachpromotor*innen für internationale Kooperationen bei Workshops, Beratungen und Veranstaltungen immer wieder. In unserer Arbeit mit Partnerschaftsgruppen haben wir festgestellt, dass Anstöße für neue Ansichten, andere Perspektiven und Aha-Erlebnisse eher durch Fragen denn durch Aussagen gegeben werden konnten. Über zwei Jahre lang haben wir deshalb Anliegen zur Qualität von internationalen Kooperationen gesammelt und in dieser Handreichung zusammengeführt. Sie sind keinesfalls abschließend, es ist eher „Work in Progress“.

Auf den folgenden Seiten möchten wir Ihnen Gelegenheit geben, abseits Ihrer alltäglichen Partnerschaftsarbeit, das Grundsätzliche Ihrer Kooperation (einmal wieder) ins Blickfeld zu rücken. In dieser Handreichung finden Sie also nur Fragen. Antworten geben wir nicht – diese wissen Sie selbst am besten! Überlegen Sie für sich oder in der Gruppe: Vielleicht wollen Sie bei der nächsten Mitgliederversammlung einen Themenblock herausgreifen, gemeinsam die Fragen untereinander diskutieren und daraus konkrete Schritte zur Weiterentwicklung und Professionalisierung Ihrer Aktivitäten ableiten?

Wir laden Sie herzlich ein, diesen Fragenkatalog aktiv zu nutzen. Wir möchten Sie damit anregen, Impulse und Anstöße geben. Wir möchten Sie ermutigen, Ihre Arbeit zu reflektieren, um sich zu professionalisieren und weiterzuentwickeln. Wir möchten Sie motivieren und Ihnen Mut machen, die bekannten Pfade zu verlassen und etwas Neues zu wagen. Wenn Sie dabei Unterstützung und Beratung brauchen, sind wir Promotor*innen gerne für Sie da! Fragen Sie, um die Welt zu verändern.

Dieser Fragenkatalog entstand im Rahmen des Fachforums für internationale Kooperationen der Arbeitsgemeinschaft der Eine Welt-Landesnetzwerke in Deutschland. Sieben deutsche Bundesländer stellen Promotor*innen, die sich mit dem Themenbereich der internationalen Partnerschaften beschäftigen. Dabei beziehen sich diese Kooperationen in der Regel auf deutsche Vereine, die mit Akteur*innen und Organisationen im sogenannten Globalen Süden zusammenarbeiten.

Die Promotor*innen sahen sich stetig mit Fragen zur Qualität von internationalen Kooperationen mit Partner*innen im Globalen Süden konfrontiert. Mit den gesammelten Fragen in diesem Fragenkatalog möchten die Promotor*innen die vielen Aspekte von internationalen Nord-Süd und Süd-Nord Kooperationen beleuchten und zur Reflektion anregen. Dabei ist diese Sammlung nicht abschließend, sondern kann als "Work in Progress" gesehen werden.

"He who asks questions changes the world." This is the experience we have gained time and again as specialist promoters for international cooperation in workshops, consultations and events. In our work with partnership groups we have found that impulses for new views, different perspectives and aha-experiences could be given more by questions than by statements. For more than a year we have therefore collected concerns about the quality of international cooperation and brought them together in this handbook. They are by no means conclusive, it is rather "work in progress".

On the following pages, we would like to give you the opportunity to look beyond your everyday partnership work and (once again) focus on the basic principles of your cooperation. In this handbook you will only find questions. We do not provide answers - you know them best yourself! Think for yourself or in the group: Perhaps you would like to pick out a block of topics at the next general meeting, discuss the questions together and derive concrete steps for the further development and professionalisation of your activities?

We cordially invite you to actively use this list of questions. We would like to inspire you, give impulses and impulses. We would like to encourage you to reflect on your work in order to professionalize and develop yourself further. We would like to motivate you and encourage you to leave the familiar paths and venture something new. If you need support and advice in this process, we promoters* are here for you! Ask to change the world.

This catalogue of questions was developed as part of the specialist forum for international cooperation of the Arbeitsgemeinschaft der Eine Welt-Landesnetzwerke in Deutschland. Seven German federal states have employed promoters who deal with the topic of international partnerships. These partnerships mostly refer to German associations that cooperate with actors and organisations in the so-called Global South.

The promoters were constantly confronted with questions about the quality of international cooperation with partners in the Global South. With this questionnaire the promoters want to shed light on the many aspects of international North-South and South-North cooperation and encourage reflection. This collection is not exhaustive, and instead, can be seen as work in progress.

Astrid Saalbach

Qualitätsmerkmale in Kooperationen zwischen deutschen Vereinen und Organisationen, Aktionsgruppen und Institutionen im Globalen Süden

Frag dich selbst: Was können wir besser machen?

Start und Ziel der Partnerschaft

Von wem ging die Initiative, die Idee zur Partnerschaft, aus? Aus welchem Grund wurde die Zusammenarbeit begonnen?

Aus welchen Gründen besteht die Partnerschaft?

Worin besteht das Ziel der Partnerschaft von deutscher Seite aus? Worin besteht das Ziel der Partnerschaft vonseiten der Partner aus dem Globalen Süden? Gibt es gemeinsame (Teil)Ziele?

Gibt es offizielle und inoffizielle Ziele der Partnerschaft? (beide können sinnvoll sein)

Sind die Personen, die die Partnerschaft begründet haben, noch heute in den beiden Organisationen/Gruppen aktiv? Falls ja: Welche Positionen nehmen sie ein?

Nachhaltigkeit in der Nord-Süd-Partnerschaft

Wie viele Personen engagieren sich jeweils in den beiden Organisationen/Gruppen? Was passiert, wenn eine davon durch Krankheit o. ä. ausfällt? Würden die Aktivitäten mit dem Partner weiterhin bestehen?

Welche Personen haben das meiste Wissen zu Themen der Partnerschaftsarbeit?

Zu welchem Thema wird kooperiert (z. B. Klimaschutz, medizinische Hilfe für Blinde etc.)? Wie viele qualifizierte Personen gibt es zu dem Thema auf beiden Seiten?

Quality criteria in cooperation with German NGOs, associations, action groups, and institutions in the Global South

Ask yourself: What can we do better?

Start and aims of the partnership

Who started the partnership? What were the reasons for establishing the collaboration?

Why does the partnership exist?

What is the goal of the partnership from the German dd of view? What is the goal of the partnership from the point of view of partners from the Global South? Are there mutual goals and/or subgoals?

Are there official and unofficial goals of the partnership? (both can be useful)

Are the individuals who founded the partnership still part of both organisations? What positions do they hold?

Sustainability in the North-South partnership

How many people are involved in both organisations/groups? What happens if one of these people leaves (e.g. due to illness)? Would the activities with the partner continue?

Which people have the most knowledge about the topics of the partnership's work? How can this knowledge be shared?

Which topic do the partners cooperate with each other on (e.g. climate change, medical support for the blind, etc.)? How many qualified people are there on both sides with regard to this topic?

Werden gemeinsame Projekte umgesetzt? Wenn ja, welche? Wie viele Personen sind in die Umsetzung von Projekten eingebunden?

Ist die Partnerschaft in Deutschland und im Partnerland in einer Kommune, Kirchengemeinde, Schule o.ä. verankert? Falls ja, wie?

Finden auf beiden Seiten Weiterbildungsmaßnahmen statt, die die Partner in ihrer Arbeit voranbringen?

Ermöglichen Weiterbildungsmaßnahmen oder andere Formate die Auseinandersetzung mit Stereotypen, Vorurteilen, Sexismus und Rassismus?

In welcher Form wird den Mitgliedern beider Organisationen/Gruppen das Wissen um die Partnerschaft zur Verfügung gestellt?

Die Agenda 2030 hat 17 Ziele formuliert: Welche dieser Ziele verfolgen Sie mit Ihrer Arbeit? Haben davon sowohl alle Vereinsmitglieder als auch die Partnerinnen und Partner im Partnerprojekt Kenntnis?

Wie kann erreicht werden, dass die Partnerschaft langfristig besteht?

Wie kann Wissen besser geteilt werden?

Wie werden globale Zusammenhänge und Themen in die Arbeit beider Organisationen/Gruppen eingebunden?

Are joint projects being implemented? If so, which ones? How many people are involved in the implementation of these projects?

Is the partnership grounded in a municipality, school, congregation, or similar organization in Germany and in the partner's country? How?

Is there adult education that advances the partners in their fields of work?

Do adult and other types of education encourage discussions of stereotypes, racism, sexism, and prejudice?

In what way is knowledge about the partnership made available to all members of both organisations/groups?

Which of the 17 SDGs of the 2030 Agenda are you working on? Are all partners and their members aware of your commitment?

How can the long-term existence of the partnership be achieved?

How can the partners share knowledge better with each other?

How are global contexts and themes included in the work of both organizations/groups?

Rechtsstaatlichkeit

Sind beide Partner juristische Personen*, die in ihrem jeweiligen Land registriert sind?

Kennen beide Partner die jeweiligen nationalen Bestimmungen und Gesetze, die für ihre gemeinsame Arbeit relevant sind? Halten beide Partner diese Gesetzte ein (z. B. bei Visa-Einreisebestimmungen von

Rule of law

Are both partners legal entities registered in their respective countries of origin?

Are both partners familiar with both countries' laws and regulations that are relevant to their mutual work? Do both partners respect these laws (e.g. with regard to regulation of visas for volunteers, approvals for construction, minimum wage, etc.)?

* juristische Personen sind Vereinigungen von Personen oder Sachen zu einer rechtlich geregelten Einheit, die von der Rechtsordnung Rechtsfähigkeit verliehen bekommen. Dadurch können sie Träger eigener Rechte und Pflichten sein und auch vor Gericht klagen und verklagt werden. In Deutschland z. B. eingetragene Vereine, Stiftungen, öffentliche Einrichtungen.

Freiwilligen, Genehmigungen beim Bau von Gebäuden, Mindestlohn etc.)? Welche Gesetze stellen eine Herausforderung dar?

Ist beiden Partnern das Presserecht im jeweils anderen Land bekannt? Halten sich beide Partner daran (z.B. bzgl. der Veröffentlichung von Kinderbildern nur mit dem Einverständnis der Erziehungsberechtigten)?

Falls ein Partner eine Schule ist: Ist das zuständige Bildungsdirektorium über die Partnerschaft informiert? Wie läuft die Zusammenarbeit mit dem zuständigen Bildungsdirektorium ab?

Falls ein Partner eine Kirchengemeinde ist: Ist die Diözese bzw. sind übergeordnete Strukturen darüber informiert worden? Sind diese Involviert? Falls ja, wie?

Bei Organisationen/Gruppen, die mit/für Kinder und Jugendliche tätig sind: Gibt es Schutzmechanismen vor sexuellen Übergriffen, Gewalt und Erniedrigung? Falls ja: Welche Schutzmechanismen werden genutzt?

Welche Gesetze sind für die Partnerschaft relevant und wie werden diese beachtet?

Transparenz & Finanzen

Falls mit Spendengeldern gearbeitet wird: Besteht eine Gemeinnützigkeit der Organisation?

Nimmt der deutsche Verein teil an der Initiative Transparente Zivilgesellschaft? Besitzt er ein Spendensiegel oder eine andere Zertifikation?

Gibt es eine unabhängige Kassenprüfung bei beiden Partnern? Was qualifiziert die Kassenprüfer? In welchem Bezug stehen sie zu den beiden Gruppen?

Gibt es einen Austausch zwischen den Partnern über finanzielle Angelegenheiten? Wer hat Einsicht in die Finanzangelegenheiten?

Besteht eine gegenseitige Offenlegung der Finanzen? (Dies bedeutet, dass der deutsche Partner z. B. einen Jahres- und Finanzbericht in der Sprache des Partners bzw. in einer gemeinsamen Kommunikationssprache erstellt.)

Do both partners know the press laws in their respective countries? Do both partners follow the press laws of the other partner's country of origin (e.g. Are photos of children published only with their parents' or guardians' permission)?

If one of the partners is a school, are the appropriate educational authorities informed about the partnership?

If one partner is a congregation, are the relevant diocese or higher authorities informed? Are they involved? If so, how?

For organizations/groups working with or for children: Are there mechanisms to protect children and adolescents from sexual abuse, violence, and degradation? If so, which protective measures are employed?

Which laws are relevant to the partnership, and how do the partners observe these laws?

Transparency & Finances

If the partners work with donations: Does a charitable organization exist?

Is the German organisation a part of the Initiative Transparente Zivilgesellschaft? Does the organisation own a fundraising certificate, or any other certificates?

Is there an independent cash audit of both organizations/groups? What are the qualifications of the auditors? What is their relationship to the organization?

Is there a dialogue between the partners concerning financial matters? Who is privy to such matters?

Is there mutual disclosure of finances? (This means, for example, that the German partner writes a financial and annual report in the partner's main language or a language spoken by both parties.)

Bestehen Partnerschaftsvereinbarungen, -verträge oder ein gemeinsames Leitbild?

Wie kann eine Partnerschaftsvereinbarung erstellt werden? Was sollte diese beinhalten?

Werden gemeinsame Vereinbarungen schriftlich oder mündlich verfasst?

Orientieren sich gemeinsame Vereinbarungen an den Istanbul-Prinzipien?

Wenn Gelder an staatliche Institutionen (z. B. Schulen) im Globalen Süden fließen: Ist das zuständige Ministerium über die Partnerschaft informiert?

Wie kann die Transparenz auf allen Ebenen verbessert werden?

Is there a partnership agreement, contract, or set of guidelines?

How can a partnership agreement be prepared? What should be included?

Are mutual agreements written or verbal?

Do mutual agreements adhere to the Istanbul Principles?

If money flows to government institutions in the Global South, is the relevant ministry/state entity informed about the partnership?

How can transparency be improved on all levels?

Partizipation und Teilhabe

Haben beide Partner Zugang zu Informationen bzgl. der Aktivitäten und der allgemeinen Arbeit des jeweils anderen (Leitbild, Ziele etc.)?

Haben beide Partner eine Homepage oder eine andere Informationsplattform? Haben beide Partner Zugang zu den Informationen der Plattform?

Wer hat die Ideen für neue Projekte oder Maßnahmen? Wie entstehen neue Ideen?

Werden Partner in Entscheidungsprozesse der deutschen NRO eingebunden? Auf welche Weise?

Nimmt eine Vertretung des Partners aus dem Globalen Süden an Vorstandssitzungen oder an der Mitgliederversammlung teil? Gibt es Mechanismen, die es dem Partner aus dem Globalen Süden erlauben, zu Wort zu kommen?

Werden Projektanträge bei Förderstellen gemeinsam gestellt?

Wie ist die Verteilung der Geschlechter auf den Entscheidungsebenen der Organisation /Gruppe? Wird auf eine Teilhabe aller Geschlechter geachtet?

Wird bei beiden Partnerorganisationen auf die Teilhabe aller Mitarbeitenden geachtet?

Participation and Sharing

Do both partners have access to information about the activities and the general work of the partner (e.g guidelines, aims, etc.)?

Do both partners have a homepage or information platform? Do both partners have access to the information on that platform?

Who has ideas for new projects and activities? How do new ideas emerge?

Are partners in the Global South brought into the decision-making processes of the German NGO? How?

Does a representative of the partner organization from the Global South participate in board meetings or the German NGOs' general assembly? Are there mechanisms to make sure the partner in the Global South gets a chance to speak?

Are project proposals for funding programs handled collectively?

How even is gender distribution at the decision-making level within the organization/group? Is participation of all genders a priority?

Is member participation a priority for both partners?

Wie wird der Wirkungsgrad von gemeinsamen Projekten gemessen?

How is the impact of mutual projects measured?

Wurden gemeinsame Zielvereinbarungen erarbeitet?

Have mutual target agreements been negotiated?

Wird die Zielgruppe eines Projektes in Entscheidungen involviert?

Is the project's target group involved in the decision-making process? How?

Wenn sich die Organisation/Gruppe für Kinder und Jugendliche engagiert: Existiert eine Jugendvertretung der Zielgruppe auf Entscheidungsebene?

If the organization/group works with or for children and adolescents, is there a youth representative for the target group at the decision-making level?

Haben Mitarbeitende oder Mitglieder des Partners im Globalen Süden die Möglichkeit, Mitglied im deutschen Verein zu werden? Besteht diese Möglichkeit umgekehrt?

Do the employees and members of the partner in the Global South have the option to become a members of the German partner organization/group, and vice versa?

Wie kann die Partizipation in der Partnerschaft verbessert werden?

How can participation within the partnership be improved?

Wie sind Entscheidungsabläufe in beiden Organisationen organisiert?

How are decision processes organized in both organizations?

Kommunikation & Austausch

Communication & Exchange

Haben beide Partnerorganisationen oder -institutionen Zugang zu Internet und Telefon, um Kontakt aufzunehmen? Falls nicht: Wurde versucht, dies zu ermöglichen?

Do both partners have access to Internet and phone to get in contact? If not, are attempts being made to make this possible?

Wie oft findet ein Austausch statt und über welche Medien?

How often do communications takes place, and through which channels?

Verfügen alle/die meisten/die Schlüsselpersonen über ausreichend Kenntnisse der Sprache, die für den Partner die höchste Relevanz besitzt? In welcher Sprache wird kommuniziert?

Do all persons, most persons, or key persons have proficiency in a language with the most relevance for the partner organization/group? Which language is used to communicate?

Erhalten Mitarbeitende der beiden Partner die Möglichkeit, eine Weiterbildung zum Spracherwerb zu besuchen?

Do employees of both partners have the opportunity to explore further language training?

Gibt es eine Vereinbarung über eine gemeinsame Kommunikationssprache?

Has a working language been agreed upon?

Von wem geht die Initiative für den Austausch aus? Aus welchen Gründen? Wurden dafür Absprachen getroffen, Zeiten festgelegt oder findet die Kommunikation nach Bedarf statt?

Who initiated the exchange with the partner? What are the reasons to exchange information? Is there an agreement on how often to communicate, either at predetermined times or as necessary?

Werden Social-Media-Kanäle genutzt? Falls ja: wie?

Do you use social media? How is it used?

Werden Probleme/Herausforderungen angesprochen? Falls ja, von wem?

Are problems and challenges being addressed? If so, by whom?

Wurde die Nutzung von Medien berücksichtigt? Welche Medien nutzen beide Partner, um sich zu informieren? Gibt es Kanäle, die von einem Partner nicht akzeptiert werden? Werden formale Richtlinien (z. B. für Bewerbungen) gemeinsam erstellt?

Was the use of different communications media considered by the partner organization/group? Which channels do both partners use to keep each other informed? Are there channels that are not accepted by one of the partners? Has formal protocol (e.g. for applications) been mutually established?

Werden moderne Medien genutzt, um Flüge und persönliche Treffen zu reduzieren?

Are modern media channels being used to reduce the number of flights and personal meetings?

Werden die Kommunikationssprache, -wege und -medien junger Menschen berücksichtigt?

Do the partners consider communication and mediums for communication that are used by young people?

Sind beide Partner leicht zu erreichen?

Are both partners easily reachable?

Werden kulturelle Unterschiede bei der Kommunikation beachtet? Wie?

Are cultural differences in communication being taken into account? How?

Ändert sich die Kommunikation bei Problemen oder in Konfliktsituationen?

Does communication change when there are problems or conflicts?

Wie kann die Kommunikation intern, extern und untereinander verbessert werden?

How can communication be improved internally, externally, and with each other?

Fragen zu Macht und Machtasymmetrie

Questions on power and power asymmetry

Sind beide Partner überwiegend ehrenamtlich oder hauptamtlich tätig? Gibt es Unterschiede? Wer bezahlt wen? Bezahlt der eine Partner Gehälter des Kooperationspartners? Welche? Für wen ist die Kooperation "Spaß" und für wen "Arbeit"? Reicht der Arbeitslohn aus für ein würdiges Leben?

Do both partners predominantly use full-time employees or volunteers? Are there differences? Who pays whom? Is one partner financing the salaries of another partner? Which one? For whom is cooperation "fun," and for whom is it "work"? Is the wage enough for a dignified life?

Wird intern über Macht gesprochen? Werden Machtverhältnisse von beiden Partnern offen angesprochen?

Is there a internal conversation about power? Are power relations being addressed openly by both partners?

Wird die Problematik des Konzepts "Helfen" mit den Partnern diskutiert?

Is the problem of "helping" being discussed as a concept with the partners?

Werden koloniale Sichtweisen thematisiert?

Are colonial perspectives being discussed?

Wie viele Personen treffen faktisch Entscheidungen, die die Kooperation betreffen?
Wird von den Partnern reflektiert, ob und wie durch die Organisation im Globalen Norden langfristige Abhängigkeiten im Globalen Süden geschaffen werden?

How many people actually make decisions concerning the two partners' cooperation?
Do the partners reflect on whether the organization in the Global North might enable dependencies in the Global South, and if so, how?

Gibt es Ideen und/oder Bemühungen, langfristige Abhängigkeiten zu vermeiden/abzubauen?

Are there ideas and/or efforts to avoid/dismantle dependencies?

Besteht eine Abhängigkeit von der Partnerschaft auf beiden Seiten? Was würde auf beiden Seiten passieren, wenn die Partnerschaft beendet werden würde?

Is there a dependency on both sides? What happens if the partnership ends, on both sides?

Sind die Hierarchien beider Partnerorganisationen ersichtlich?

Are the hierarchies of both partners clear?

Gibt es eine Ombudsstelle oder ein Beschwerdemanagement beim Missbrauch von Macht?

Is there a ombudsperson or a consultant in the event of abuse of power?

Welche Person besitzt die meiste Macht in der Partnerschaft?

Who is the person with the most power within the partnership?

Wie werden Konflikte gelöst? Wer löst Konflikte? Welche Konflikte sind bisher aufgetreten?

How are conflicts resolved? Who resolves conflicts? Which conflicts have occurred thus far?

Wie könnte Macht innerhalb der Partnerschaft besser verteilt werden?

How can power be shared better within the partnership?

Umweltfaktoren

Environmental factors

Wird auf öko-soziale Beschaffung geachtet? Gibt es interne Richtlinien oder Umweltstandards?

How are socioeconomic factors considered when buying things? Are there guidelines or standards?

Werden Flugreisen reduziert? Falls doch Flugreisen stattfinden müssen: Wird ein CO2-Ausgleich bezahlt? Gibt es ein Konzept, um Flugreisen zu vermeiden und fair zu reisen?

Is the number of flights being reduced? If flights are necessary, is a carbon tax paid? Is there an initiative to reduce flights and travel fairly?

Sind beiden Partnern die SDG bekannt?

Are the SDGs understood by both partners?

Werden die SDG bei der Planung von Projekten berücksichtigt?

Are SDGs being considered when planning projects?

Welche Umweltfaktoren sind für die Partnerschaft von besonderem Interesse und sollten in Zukunft berücksichtigt werden?

Which ecological factors are of special interest to the partnership and should be considered in the future?

Wie sind die SDGs in die inhaltliche Ausgestaltung und Themensetzung der Partnerschaft einbezogen?

How are the SDGs involved in the content and thematic design of the partnership?

Begegnung & Reisen

Meetings & Travelling

Falls „Kontrollreisen“ stattfinden: Warum sind diese notwendig? Was genau muss persönlich kontrolliert werden, was man nicht auch über andere Medien „sehen" kann? Wer kontrolliert wen?

If "control visits" take place: Why are they necessary? What exactly has to be controlled in person that can't be "seen" using other methods? Who controls whom?

Wenn Begegnungen stattfinden: Finden diese abwechselnd in Deutschland und im Land des Globalen Südens statt?

Wie oft finden solche Begegnungen statt?

Wo finden die Begegnungen statt?

Wer plant die Begegnungen?

Wer finanziert die Begegnungen?

Wer nimmt an den Begegnungen teil?

Falls ein Freiwilligenprogramm besteht: Gibt es Nord-Süd- und Süd-Nord-Freiwillige? Besteht das Freiwilligenprogramm in beide Richtungen?

Wird über Voluntourismus gesprochen?

Finden Begegnungen oder Austauschprogramme nach einem erarbeiteten Format statt (z. B. nach den weltwärts Richtlinien oder den Richtlinien von Brot für die Welt)?

Nach welchen Richtlinien sollen Begegnungen und Reisen in Zukunft stattfinden?

If meetings take place: Does the location alternate between Germany the Globale South?

How often do the partners meet?

Where do the partners meet?

Who plans the meetings?

Who finances the meetings?

Who participates at the meetings?

If there is a volunteer placement program, are there volunteers from the South in the North, and vice versa?

Is voluntourism a topic of conversation?

Are meetings or exchange programs implemented according to a drafted concept?

Under which guidelines should future exchange and meetings be conducted?

Feiern / Motivieren

Welche Motive haben die beiden Partner für die Partnerschaft?

Gibt es gemeinsame Feiern? Wie oft werden bestimmte Festtage der Partnerschaft gefeiert?

Ist der Partner im Partnerland bei Feiern eingebunden?

Wird über das Fest berichtet im Partnerland, in der örtlichen Presse, im eigenen Netzwerk?

Welche Instrumente wurden entwickelt, um sich selbst, die Vereinsmitglieder und die PartnerInnen zu motivieren und ihren Einsatz zu würdigen?

Celebrating / Motivating

Which motivation do both partners have for their partnership?

Are there mutual celebrations? How often are the partnership's special days celebrated?

Is the partner included in the celebrations?

How is information distributed about the celebration: in the partner country? In the local press? Internally?

Which methods have you developed to motivate yourself, organization members, and partners, and to honour their commitment? Which methods have yet to be developed, and how will they be introduced?

Netzwerk

Welche Akteure zählen zum lokalen Netzwerk des deutschen Vereins? Verfügt der Partner aus dem Globalen Süden ebenfalls über ein lokales Netzwerk?

Existieren für beide Partnerorganisationen Informationen zu dem jeweils anderen Netzwerk?

Ist der deutsche Verein Mitglied eines thematischen formellen Netzwerks oder Verbandes?

Welche Akteure sollten in den Netzwerken beider Partnerorganisatoren sein?

Network

Which stakeholders are part of your local network? Does your partner have a local network?

Is there information available for the partners about each other's networks?

Is the German organization a member of a formal network or association?

Which stakeholders should be part of the networks of both organizations?

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Welche Mittel nutzen die beiden Partner zur Vorstellung ihrer Aktivitäten?

Welche Fotos und Texte verwenden sie dafür? Werden diese von beiden Seiten begutachtet und "freigegeben"?

Sind die Partner über die Veröffentlichung von Informationen über sie informiert?

Zeigen die Partner externen Personen Texte, Fotos oder Pressemitteilungen im Hinblick darauf, wie diese auf andere wirken?

Werden auf Fotos, Videos und in Berichten Menschen würdevoll dargestellt? Ist die Spendenwerbung nach Richtlinien von VENRO oder dem BER gestaltet? Sind den Partnern die Richtlinien bekannt?

Werden beide Partner auf der Homepage, in Berichten und bei der Außenwerbung genannt?

Wie soll die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit der Partner in Zukunft aussehen?

Public relations

Which resources are being used to present both partners' activities?

Which photos and texts are being used? Are they reviewed and approved by both sides?

Are the partners informed about each other's publications?

Are texts, photos, press releases reviewed by a third party to see what kind of impression they make?

Are humans portrayed with dignity in photos, videos, and reports? Is fundraising advertised according to the guidelines of VENRO or the BER? Are the guidelines known to the partners?

Are both partners named on the homepage, in advertisements, and in reports?

How should public relations and press work look in the future?

Politisches Verständnis

Wie ist das politische Selbstverständnis der beiden Partner?

Werden gemeinsame politische Forderungen/wird ein gemeinsames politisches Verständnis entwickelt?

Political Understanding

What is the political self-image of both partners?

Are mutual political demands or is a mutual political understanding being developed?

Ist der Beitrag Deutschlands zur globalen Ungleichheit ein Gesprächsthema innerhalb der Partnerschaft?

Beteiligen sich die beiden Partner an politischen Kampagnen? Falls ja: an welchen Kampagnen und in welcher Form?

Sind beide Partner über die Gepflogenheiten und etwaige politisch brisante Themen im Partnerland informiert?

Können sich beide Partner zu politischen Debatten im Partnerland äußern? Wird der Südpartner ermuntert, sich zu politischen Themen in Deutschland zu äußern?

In welcher Form werden sich beide Partner in Zukunft politisch engagieren?

Allgemein

Besteht ein Sicherheitskonzept? Eine Notfallrufnummer und eine Rufnummernliste? Wurden diese gemeinsam erarbeitet?

Wird die Evaluation gemeinsam (bei Projektbeginn) geplant und wo möglich gemeinsam durchgeführt?

Was geschieht mit den Evaluationsergebnissen? Besteht Anonymität und Redefreiheit in der Evaluation?

Wie kann gewährleistet werden, dass Redefreiheit in der Partnerschaft besteht?

Sollte die Partnerschaft in Zukunft weiter bestehen? Wenn ja, warum?

Was muss sich in der Partnerschaft ändern?

Is Germany's contribution to global inequality a topic of conversation within the partnership?

Are both partners involved in political campaigns? If so, which campaigns, and in what capacity?

Are both partners informed about customs and politically sensitive issues in the partner country?

Can both partners comment on political debates in the partner country? Is the southern partner encouraged to comment on issues in Germany?

How do both partners will be politically engaged in the future?

General information

Is there a security concept? Emergency call number and call number list? Has this been worked out together?

Is the evaluation planned jointly (at the start of the project) and, where possible, carried out jointly and individually by each partner?

What happens to the evaluation results? Is there anonymity and freedom of speech in the evaluation?

How can freedom of speech be guaranteed in the partnership?

Should the partnership continue in the future? If so, why?

What must change within the partnership?

Weiterführende Literatur, Plattformen und Best-Practice-Beispiele:

Allgemein / general information:

Brot für die Welt (2013): Projektarbeit in kirchlichen Partnerschaften. https://shop.brot-fuer-die-welt.de/Inlandsfoerderung/Handreichung-Projektarbeit-Partnerschaften-1168.html

VEM (2011): "Von Fremdheit und Freundschaft: Partnerschaftshandbuch": www.vemission.org/news/details/article/von-fremdheit-und-freundschaft.html

Open Forum for CSO Development Effectiveness (2010): Istanbul CSO Development Effectiveness Principles: www.globaleverantwortung.at/images/doku/openforum_istanbulprinciples_sept10.pdf

Evangelisch-Lutherische Kirche in Norddeutschland (2013): "Zukunftsfähige Partnerschaften gestalten. Handbuch für ökumenische Partnerschaftsarbeit in der Nordkirche": www.nordkirche-weltweit.de/bildungsangebote/oekumenische-partnerschaften.html

Sustainable Development Goals / Nachhaltige Entwicklungsziele:

Engagement Global (2017) 17 Ziele, Unsere Verantwortung. www.17ziele.de/

Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit: www.bmz.de/de/ministerium/ziele/2030_agenda/index.html

The 17 Goals: www.globalgoals.org/

Rechtliche Grundlagen / Legal basis:

Juraforum (2018): Juristische Person - Definition und Erläuterung, Abgrenzung juristische Person öffentlichen und privaten Rechts: www.juraforum.de/lexikon/juristische-person

Kinderrechte und -schutz / Childrens Rights and Protection of Children:

VENRO (2018): Kinderschutz konkret: www.venro.org/themen/kinderrechte/

ECPAT Deutschland e. V., aej & VENRO (2012): Aktiver Kinderschutz konkret, Schulungsmaterial für Organisationen in der Entwicklungszusammenarbeit und Humanitären Hilfe: www.fairunterwegs.org/news-medien/literatur/detail/aktiver-kinderschutz-in-projekten-und-einsaetzen-der-entwicklungszusammenarbeit/

BER (2018): Kinderschutz-Policy: www.eineweltstadt.berlin/wie-wir-arbeiten/kinderschutz/

Kindernothilfe e. V. (2013): Kinderschutz-Policy der Kindernothilfe: www.kindernothilfe.de/multimedia/kindesschutz_policy.pdf

Transparenz und Finanzen / Transparency and Finances:

Transparency International (2018): Initiative Transparente Zivilgesellschaft: www.transparency.de/mitmachen/initiative-transparente-zivilgesellschaft/?L=0

Deutsches Zentralinstitut für soziale Fragen (2018): Spenden-Siegel: www.dzi.de/spenderberatung/das-spenden-siegel/

Fragenkatalog der Initiative "TRANSPARENZ-LEICHT-GEMACHT". Deutscher Spendenrat e. V.: www.transparenz-leicht-gemacht.de/

Beteiligung und Wirkung / Participation and Impact:

PHINEO (2017): Kursbuch Wirkung. gAG Berlin

Wirkung Lernen: www.wirkung-lernen.de/

Macht, Machtasymetrie und Augenhöhe / Power, power asymmetry and equal footing:

Oren Ginzburg (2005): The Hungry Man.

glokal (2016): Das Märchen von der Augenhöhe: www.glokal.org/publikationen/das-maerchen-von-der-augenhoehe/

glokal (2016): Reflexions- und Praxishilfe: www.glokal.org/wp-content/uploads/2016/10/M%C3%A4rchenbrosch%C3%BCre_Praxishilfe.pdf

Laura Fram (2015): (Un)Möglichkeiten eines rassismuskritischen weltwärts-Programms: www.wusgermany.de/sites/wusgermany.de/files/content/files/frahm_laura_0.pdf

I-Päd (2015): Respect-Guide: www.i-paed-berlin.de/de/Downloads/

Nachhaltiges Reisen und Veranstalten / Sustainable Travel and meetings:

glokal (2013): Mit kolonialen Grüßen...: www.glokal.org/publikationen/mit-kolonialen-gruessen/

Faire Metropole Ruhr (2018): Fair Veranstalten - Eine Gebrauchsanweisung für nachhaltige Events. www.ewz-herne.de/aktuelles/details/article/fair-veranstalten-eine-gebrauchsanweisung-fuer-nachhaltige-events.html

Brot für die Welt (2016): https://shop.brot-fuer-die-welt.de/Inlandsfoerderung/Miteinander-Lernen---8211--Entwicklungspolitische-Begegnungsprogramme-gestalten.html

Brot für die Welt & Tourism Watch (2018) Vom Freiwilligendienst zum Voluntourismus: www.tourism-watch.de/de/eigenpublikation/vom-freiwilligendienst-zum-voluntourismus

Dwors & Scharfbillig (2018): Lerneinheit Blickwechsel auf meinen Freiwilligendienst: www.globaleslernen.de/de/link-elements/lernhilfe-zum-thema-voluntourimus?searchterm=Blickwechsel+Freiwilligendienst

Sprache und Bilder / Speach and Pictures:

DEAB (2018): Von Bildern, Botschaften und Brillen. Warum stereotype Darstellungen in der entwicklungspolitischen Arbeit problematisch sind: www.deab.de/fileadmin/user_upload/downloads/publikationen/ikoe/Diversity_in_Units_Bilder_Botschaften_010318.pdf

DEAB (2018): Sprechen in der Migrationsgesellschaft. Wie wir in der Eine-Welt-Arbeit diskriminierende Begriffe vermeiden können: www.deab.de/fileadmin/user_upload/downloads/publikationen/ikoe/Diversity_in_Units_Sprache_010318.pdf

BER (2015): Checkliste zur Vermeidung von Rassismen in der Öffentlichkeits- und Pressearbeit. www.eineweltstadt.berlin/wie-wir-arbeiten/rassismuskritik/checklisten-zur-vermeidung-von-rassismen/

DZI & VENRO (2018): Ethik in Spendenvideos: https://venro.org/publikationen/detail/ethik-in-spendenvideos

Radi-Aid & BARBIEsavior (2018): How To Communicate The World, A SOCIAL MEDIA GUIDE FOR VOLUNTEERS AND TRAVELERS: www.radiaid.com/social-media-guide/

Die 16 Eine Welt-Landesnetzwerke in Deutschland

DEAB - Dachverband Entwicklungspolitik Baden-Württemberg e.V.
Fon: 0711/66 48 73 60
info@deab.de
www.deab.de

Eine Welt Netzwerk Bayern e.V.
Fon: 089/35 04 07 96
info@eineweltnetzwerkbayern.de
www.eineweltnetzwerkbayern.de

BER - Berliner Entwicklungspolitischer Ratschlag e.V.
Fon: 030/42 85 15 87
info@eineweltstadt.berlin
www.eineweltstadt.berlin

VENROB - Verbund Entwicklungspolitischer Nichtregierungsorganisationen Brandenburgs e.V.
Fon: 0331/70 489 66
info@venrob.org
www.venrob.org

BeN - Bremer entwicklungspolitisches Netzwerk e.V.
Fon: 0421/69 53 14 23
info@ben-bremen.de
www.ben-bremen.de

Das Eine Welt Netzwerk Hamburg e.V. hat sich im Juni 2018 aufgelöst. In Hamburg entsteht unter **hamburg.global** ein „Neues Netzwerk“ für entwicklungspolitische Akteur*innen.

EPN - Entwicklungspolitisches Netzwerk Hessen e.V.
Fon: 069/91 39 51 70
info@epn-hessen.de
www.epn-hessen.de

Eine-Welt-Landesnetzwerk Mecklenburg-Vorpommern e.V.
Fon: 0381/20 37 38 46
info@eine-welt-mv.de
www.eine-welt-mv.de

VEN - Verband Entwicklungspolitik Niedersachsen e.V.
Fon: 0511/39 16 50
info@ven-nds.de
www.ven-nds.de

Eine Welt Netz NRW e.V.
Fon: 0251/28 46 69-0
info@eine-welt-netz-nrw.de
www.Eine-Welt-Netz-NRW.de

ELAN - Entwicklungspoltisches Landesnetzwerk Rheinland-Pfalz e.V.
Fon: 06131/97 208 67
info@elan-rlp.de
www.elan-rlp.de

NES - Netzwerk Entwicklungspolitik im Saarland e.V.
Fon: 0681/938 52-35
info@nes-web.de
www.nes-web.de

ENS - Entwicklungspolitisches Netzwerk Sachsens e.V.
Fon: 0351/49 233 64
kontakt@einewelt-sachsen.de
www.einewelt-sachsen.de

ENSA – Eine Welt Netzwerk Sachsen-Anhalt e.V.
Fon: 0340/23 011 22
ewnsa@web.de
www.ewnsa.de

BEI - Bündnis Eine Welt Schleswig-Holstein e.V.
Fon: 0431/67 93 99-00
info@bei-sh.org
www.bei-sh.org

EWNT - Eine Welt Netzwerk Thüringen e.V.
Fon: 03641/22 499 50
buero@ewnt.de
www.ewnt.de

Über die agl

Die Arbeitsgemeinschaft der Eine Welt Landesnetzwerke in Deutschland e.V. (agl) ist der bundesweite Zusammenschluss der 16 Eine Welt- Landesnetzwerke. Die agl unterstützt ihre Mitglieder in deren Engagement für eine zukunftsorientierte globale Entwicklung, die auf den Prinzipien von sozialer Gerechtigkeit, ökologischer Nachhaltigkeit, Demokratie und Partizipation beruht.

Auf Landesebene haben sich Eine Welt-Gruppen, Initiativen und Nichtregierungsorganisationen zu Eine Welt-Landesnetzwerken zusammengeschlossen. Die entwicklungspolitische Bildungs- und Inlandsarbeit der Eine Welt- Landesnetzwerke leistet einen entscheidenden Beitrag zur Gestaltung einer zukunftsfähigen, sozial gerechten und ökologisch nachhaltigen Entwicklung. Durch ihre Arbeit tragen sie dazu bei, in der Bevölkerung ein Bewusstsein für globale Zusammenhänge zu fördern.

Gemeinsame Ziele der Arbeit von agl und Eine Welt-Landesnetzwerke sind die Professionalisierung und der Ausbau der Arbeit lokaler Eine Welt-Gruppen. Die agl erreicht über ihre Mitgliedsverbände bundesweit rund 10.000 entwicklungspolitische Initiativen, Gruppen und Vereine